

Visionäre Grossgemeinde mit Dorfcharakter

Im Laufe der Jahrzehnte hat sich Naters von einer kleinen Gemeinde zu einer Grossgemeinde mit über 9300 Einwohnern entwickelt. Trotz dieser Grösse hat Naters den Charakter eines Dorfes behalten. Naters ist geprägt durch einen bäuerlich intakten und stimmungsvollen Dorfkern, der zu den eindrücklichsten im ganzen Kanton Wallis zählt. An dieses alte Dorf reihen sich nahtlos die neuen Quartiere mit den hohen Häuserfronten des neuzeitlichen Naters. Die Gemeinde Naters erstreckt sich vom Talgrund auf 670 bis zur Spitze des Aletschhorns auf 4195 Meter über Meer. Das Gemeindegebiet umfasst auch den weitläufigen Natischerberg, Birgisch und Mund mit seinen vielen Weilern und dem Ferienort Blatten-Belalp.

Im Herbst 2010 hat das Natischer Stimmvolk an der Urne zwei zukunftsweisende Projekte mit deutlicher Mehrheit angenommen: Die Fusion der drei Gemeinden Birgisch, Mund und Naters zur Gemeinde Naters sowie das kommunale Tourismuspaket mit den Beiträgen der Gemeinde an das Reka-Feriedorf. Im Zusammenhang mit dem Reka-Dorf investiert die Gemeinde auch massgeblich in die Infrastruktur von Blatten-Belalp, sei dies in den Bau eines Parkhauses oder in den Ausbau der Belalp-Bahnen.

Auch für den Langsamverkehr und die Fussgänger hat die Gemeinde in den letzten Jahren massgebliche Beträge investiert. So konnte der Panoramaweg hoch über dem Dorf, der zum einzigartigen Museum der päpstlichen Schweizergarde in der ehemaligen Artilleriefestung führt, und der Umbau des ehemaligen Matterhorn-Gotthard-Bahntrasses in eine Flaniermeile realisiert werden.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Das ehemalige Trasse der Matterhorn-Gotthard-Bahn wurde zu einem Fuss- und Veloweg umgestaltet. Für diese «Rote Meile» erhielt die Gemeinde Naters den «Flâneur d'Or 2011 – Fussverkehrspreis Infrastruktur».
- Die Gemeinde Naters hat einen Masterplan Energieversorgung erarbeitet.
- Das Regionalschulhaus Bammatta wurde 2010 totalsaniert und erfüllt seither die Anforderungen des Minergie-Standards.

Daten und Fakten

Gemeinde:Naters
Kanton:Wallis
Einwohnerzahl: 9300
Fläche: 101,3 km²
Internet: www.naters.ch

Programmeintritt Energieschweiz: 2000
1. Zertifizierung: 2001
2. Zertifizierung: 2004
3. Zertifizierung: 2009
4. Zertifizierung: 2013





Vorbildfunktion einnehmen

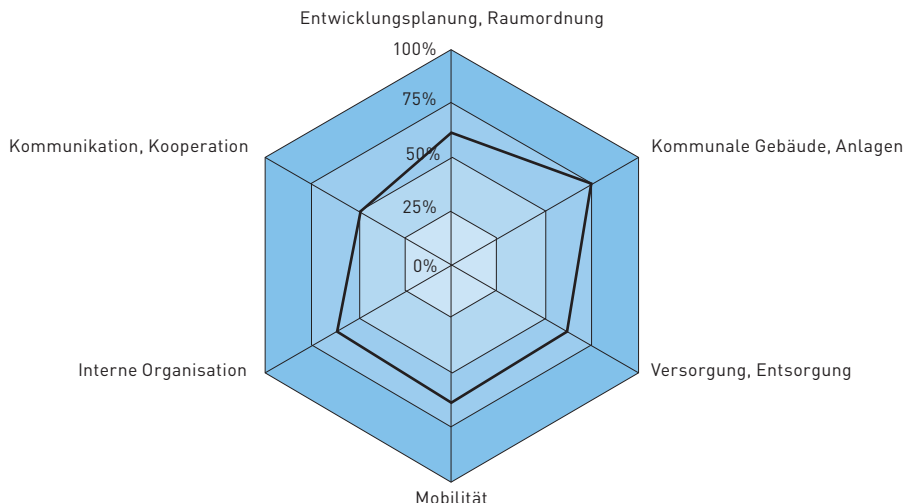
«In Naters entstand in den vergangenen Jahren ganz im Sinne des Masterplans Energie vom Jahre 2008 das erste Anergienetz im Quartier Amerika. Dies ist ein erster Schritt, die Abhängigkeit von ausländischen Energieversorgern zu reduzieren. Weitere solche Netze und Teilnetze sind am Entstehen und sollen wenn möglich miteinander verbunden werden.»

Seit 2001 ist die Gemeinde Naters Energiestadt. Die im Energieleitbild formulierten Grundsätze und energiepolitischen Ziele hat die Gemeinde erfolgreich umgesetzt. So wurde die Sanierung des Regionalschulhauses Bammatta im Minergie-Standard ausgeführt und eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Schulhauses Turmmatte in Betrieb genommen.

Die Gemeinde Naters will mit ihren energiepolitischen Zielen auch künftig Vorbildfunktion für die Bevölkerung und die Region einnehmen.»

*Bruno Lochmatter
Gemeinderat, Ressort Bau, Planung
und Umwelt, Naters*

Energiepolitisches Profil 2013



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) die Gemeinde Naters von ihrem energiepolitischen Handlungspotenzial ausschöpft. Um das Label Energiestadt zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label European Energy Award GOLD 75%. Die Gemeinde Naters erreichte 2013 einen Anteil von 63%.

Die nächsten Schritte

Naters will in den kommenden Jahren:

- einen Energierichtplan erarbeiten.
- den Nahwärmeverbund Junkernhof vorantreiben.
- Veloabstellplätze beim Bahnhof Nord realisieren.
- den Bau eines neuen Wasserkraftwerks unterstützen. Das Wasser für das Kraftwerk in Mund soll gemäss Planung im Gredetschtal gefasst werden.

Kontaktperson Energiestadt Naters

Franz-Stefan Meichtry, Tel.: 027 922 75 96
franz-stefan.meichtry@naters.ch

Energiestadt-Berater

Stefan Julen, Tel.: 027 924 34 01
info@raum-umwelt.ch

Weitere Informationen

www.energiestadt.ch/naters



europäische energie award

Wofür steht das Label Energiestadt?

Energiestadt ist eine in der Schweiz entwickelte und auf europäischer Ebene vergebene Zertifizierung (European Energy Award). Das Label zeichnet Gemeinden aus, die ein Qualitätsmanagement für die Umsetzung ihrer Energie- und Umweltpolitik eingeleitet haben. Konzipiert wurde die Auszeichnung im Rahmen des Bundesprogramms Energie-

Schweiz. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Mit dem Teilprogramm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt die kommunale Ebene. Inhaber des Labels ist der Trägerverein Energiestadt.